



► Nr. VO/2016/04293  
öffentlich

Lübeck, 21.10.2016

## Antwort

Verantwortliche Bereiche:  
2.502 - SeniorInneneinrichtungen

Bearbeitung: Sigrid Roggensack (E-Mail: sigrid.roggensack@luebeck.de Telefon: 6099027)

**Beantwortung der Anfrage VO/2016/04259 von BM Andreas Zander vom 07.10.2016:**

**Fragen zu den SIE (Neubau einer Einrichtung)**

### Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Status	Zuständigkeit
02.11.2016	Senat	Nichtöffentlich	zur Senatsberatung
08.11.2016	Hauptausschuss	Öffentlich	zur Kenntnisnahme

### **Anlass:**

Anfrage im Hauptausschuss vom 11.10.2016.

### **Verfahren:**

Beteiligte Bereiche/Projektgruppen:  
Ergebnis:

Beteiligung von Kindern und Jugendlichen  
gem. § 47 f GO ist erfolgt:  Ja  
 Nein

Begründung:  
Eine Beteiligung von Kindern/Jugendlichen  
fand aufgrund fehlender Relevanz nicht  
Statt.

Die Maßnahme ist:  neu  
 freiwillig  
 vorgeschrieben durch:

Finanzielle Auswirkungen:  Nein  
 Ja (Anlage 1)

### **Antwort:**

**Frage 1: Ist es richtig, dass die SIE mit einem externen Investor über den Bau eines neuen Hauses verhandeln?**

Antwort: Nein, die SIE verhandeln nicht mit einem externen Investor über den Bau einer neuen SeniorInneneinrichtung. Es werden im Zuge des Sanierungsprozesses Erkundungsgespräche zum gegenseitigen Informationsaustausch geführt, um u.a. gesicherte und seriöse Zahlenmaterialien zu erhalten.

**Frage 2: Seit wann wird verhandelt?**

Antwort: entfällt

**Zu Frage 3: Wer ist dieser Investor?**

Antwort: entfällt

**Frage 4: Um was für ein Investitionsvolumen geht es bei den Verhandlungen?**

Antwort: entfällt

**Frage 5: Wie viele Plätze soll das neue Haus bekommen?**

Antwort: entfällt

**Frage 6: Welche Vertrags-/Geschäftsbeziehungen und -bedingungen wird es zwischen dem Investor und den SIE geben?**

Antwort: entfällt

**Frage 7: Wie hoch sind die prognostizierten Verluste der SIE in 2016 und 2017?**

Antwort: Die prognostizierten Verluste der SIE liegen gemäß Quartalsberichterstattung 2.Q 2016 und der Wirtschaftsplanung 2017 bei rund € 2,02Mio in 2016 bzw. bei rund € 2,35Mio in 2017.

**Frage 8: Wie soll das Geschäft mit einem privaten Investor abgesichert werden?**

Antwort: entfällt

**Frage 9: Welche Rolle spielt die Hansestadt Lübeck bei diesem Geschäft?**

Antwort: entfällt

**Frage 10: Wer hat die Anweisung für die Verhandlungen mit einem privaten Investor über den Neubau einer neuen Einrichtung angeordnet/angewiesen?**

Antwort: Entfällt, da keine Verhandlungen geführt werden, siehe Antwort zu Nr. 1.

**Frage 11: Sind diese Verhandlungen nach Ihrer Meinung im Sinne des Bürgerschaftsbeschlusses vom November 2015?**

Antwort: Entfällt, da keine Verhandlungen geführt werden.

**Frage 12: Sind diese Verhandlungen nach Ihrer Meinung im Sinne der Stellungnahme des Innenministeriums zum Haushalt 2016 in der es heißt: „Zu erwarten war, dass Entscheidungen getroffen werden, die kurz- bis mittelfristig zu einer Entlastung des städtischen Haushalts führen.“ Und weiter: „Es ist nicht nachvollziehbar, dass die Hansestadt Lübeck bei der gegebenen Finanzlage bereit ist, über Jahre hinaus hohe Defizite bei den SeniorInnenEinrichtungen hinzunehmen.“**

Antwort: Entfällt, da keine Verhandlungen geführt werden.

**Anlagen :**

Senator Sven Schindler